

Niederschrift

Sitzung des Gemeindewahlausschusses (nur Mitglieder) der Gemeinde Großhansdorf zur Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge

Sitzungstermin: Freitag, 08.08.2025, 16:00 Uhr

Raum, Ort: Sitzungssaal Rathaus, Barkholt 64, 22927 Großhansdorf

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr **Sitzungsende:** 16:10 Uhr

1. Zur Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Gemeinde Großhansdorf am 28. September 2025 und zur Entscheidung über ihre Zulassung trat heute nach ordnungsgemäßer Ladung der Gemeindewahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

1. Frau Gerti Kalisch_____ als Beisitzerin/Beisitzer
2. Herr Friedhelm Simon_____ als Beisitzerin/Beisitzer
3. Frau Wiebke Mückel (Vertretung Frau Maas)_____ als Beisitzerin/Beisitzer
4. Frau Sabine Rautenberg_____ als Beisitzerin/Beisitzer
5. Herr Stefan Kehl _____ als Beisitzerin/Beisitzer
6. Frau Sabine Estorff (Vertretung Frau Apel)_____ als Beisitzerin/Beisitzer
7. Frau Jennifer Kersting (Vertretung Carsten Pieck)_____ als Beisitzerin/Beisitzer

Entschuldigt:

Frau Schwenck, Frau Maas, Herr Pieck, Frau Apel

Ferner waren hinzugezogen:

Herr Axel Pitschmann_____ als Vorsitzender

Frau Sarah Thomsen_____ als stellv. Gemeindewahlleiterin

Herr Arne Müller_____ als Schriftführer

Der Vorsitzende, Herr Pitschmann, eröffnete um 16.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass alle Mitglieder unter Angabe der Tagesordnung rechtzeitig eingeladen wurden. Die Beisitzerinnen und Beisitzer des Gemeindevahlausschusses sowie der Schriftführer werden von dem Vorsitzenden zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekanntgewordenen Tatsachen, insbesondere über alle dem Wahlgeheimnis unterliegenden Angelegenheiten, gemäß der Gemeinde- und Kreiswahlordnung verpflichtet.

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters der Gemeinde Großhansdorf am 28. September 2025 und Entscheidung über ihre Zulassung

1. Der Gemeindevahlleiter legte dem Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge vor:

- | | |
|---------------------------|----------------------------------|
| 1. <u>Bitzer, Andreas</u> | eingegangen am <u>16.04.2025</u> |
| 2. <u>Röglin, Martin</u> | eingegangen am <u>26.06.2025</u> |
| 3. <u>Siegel, Dirk</u> | eingegangen am <u>24.07.2025</u> |

Frau Thomsen berichtet über das Ergebnis der Vorprüfung. Die Ergebnisse konnten von den Beisitzer und Beisitzerin eingesehen werden.

2. Anhand der auf den Wahlvorschlägen befindlichen Eingangsvermerke wurde festgestellt, dass

- ☒ kein Wahlvorschlag verspätet eingegangen ist.
- ☐ folgende Wahlvorschläge verspätet eingegangen sind:

Den Vertrauenspersonen der betroffenen Wahlvorschläge wurde die Möglichkeit zur Anhörung gegeben, die jedoch nicht in Anspruch genommen wurde.

3. Bei der Prüfung der übrigen Wahlvorschläge ergaben sich

- ☒ keine Mängel
- ☐ folgende Mängel:

- | | |
|-----------------|-------------------|
| 1. _____ | _____ |
| (Wahlvorschlag) | (Art des Mangels) |

Da keine Mängel der Wahlvorschläge festgestellt wurden, brauchten die Vertrauenspersonen der betroffenen Wahlvorschläge nicht gehört werden.

4. ~~Aufgrund der in Nr. 3 und 4 festgestellten Mängel beschloss der Gemeindewahl-ausschuss, folgende Wahlvorschläge zurückzuweisen:~~

Bewerberin/Bewerber (Familienname, Vorname, bei mehreren Vornamen Rufname(n))	Abstimmungsergebnis			
	dafür	dagegen	Enthaltung	einstimmig
				☐

5. Der Gemeindewahlausschuss beschloss sodann, folgende Wahlvorschläge zuzulassen:

Bewerberin/Bewerber (Familienname, Vorname, bei mehreren Vornamen Rufname(n))	Namen der Parteien/ Wählergruppen	Abstimmungsergebnis			
		dafür	dagegen	Enthaltung	einstimmig
Bitzer, Andreas	CDU/ GRÜNE/ SPD				☒
Röglin, Martin	Einzelbewerber				☒
Siegel, Dirk	Einzelbewerber				☒

6. Der Gemeindewahlausschuss beschloss einstimmig.

Die Sitzung war öffentlich.

7. Der Gemeindewahlleiter gab die Entscheidung des Gemeindewahlausschusses in der Sitzung im Anschluss an die Beschlussfassung unter kurzer Angabe der Gründe bekannt und wies auf den zulässigen Rechtsbehelf hin.

(Wahlausschuss Nr. 2/2025 vom 08.08.2025)

Vorstehende Niederschrift wurde von der/dem Vorsitzenden, von den Beisitzerinnen und Beisitzern sowie von der Schriftführerin/dem Schriftführer genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Der Vorsitzende:

Die Beisitzerinnen und Beisitzer:

Die stellv. Gemeindewahlleiterin

Der Schriftführer
